

Barfelder Bestleistungen beim Marathonschießen

Schützinnen treten in Bremen an / Mannschaft auf Platz 2

Barfelde – Auf dem Schießstand in Bremen-Borgfeld wurde in diesem Jahr bereits zum 32. Mal das Bremer Marathon-Schießen in den unterschiedlichsten Disziplinen durchgeführt. Über 780 Sportschützen und 75 Mannschaften meldeten dort und auch der SV Barfelde konnte dort mit einer Damenmannschaft und Einzelschützinnen mit dem Luftgewehr erfolgreich an den Start gehen.

Erstmals konnte SV-Trainer Uwe Klingebiel für diesen Wettbewerb eine Damenmannschaft mit einer Gast-schützlin aus Hannover, Andrea Heitmann, melden. Andrea und das Geschwisterpaar Dana und Nina Klingebiel, kennen sich aus der Bundesligamannschaft der KKS Nordstemmen und sind untereinander auch befreundet. Als vierte im Bunde startete ebenfalls eine Juniorin aus Hannover, Milena Balzer, für den SV Barfelde. Bei dem Marathon-Schießen müssen die Sportschützinnen mit dem Luftgewehr ein 100-Schuss-Programm in einem Zeitrahmen von zwei Stunden absolvieren. Geschossen wurde in Bremen natürlich auf elektronische Trefferscheiben.

Dabei startete Dana Klingebiel erstmals bei den Damen und hinterließ einen sehr guten Eindruck. Begonnen hatte sie den Wettbewerb mit einer 100er Serie, ärgerte sich jedoch über ihren letzten Schuss, der „nur in die 9“ ging. Diesen Wettkampf beendete sie mit einer starken 99er Serie und erreichte mit 979 Ring ihre persönliche



Erfolgreich: Nina Klingebiel, Milena Balzer, Andrea Heitmann und Dana Klingebiel (v.l.).

Bestleistung bei einem 100 Schuss Programm und konnte im Endklassement den 3. Platz erreichen. Diese Ergebnis bedeutet für Dana, dass im Durchschnitt 98 Ring pro 10-Schuss-Serie geschossen hatte.

Aber auch ihre jüngere Schwester Nina konnte mit einem 97er-Schnitt pro 10er-Serie bei den Juniorinnen erneut überzeugen. Nina, die als Schnellschützlin bekannt ist, erreichte mit 972 Ring nach nur 65 Minuten ebenfalls eine persönliche Bestleistung und konnte in der Einzelwertung einen dritten Platz erreichen.

Die zweite Juniorin, Milena Balzer, erzielte 957 Ring und konnte in einem starken Teilnehmerfeld immerhin einen guten 7. Platz belegen. Sie war auch im Anschluss über dieses Ergebnis sehr erfreut, denn auch sie hatte es geschafft, eine persönliche Bestleistung zu schießen.

Zu guter Letzt bleibt noch das Ergebnis von Andrea Heitmann, die auch in der Damenwertung startete. Mit einem 97er-Schnitt pro Serie konnte sie am Ende 971 Ring erreichen und damit einen guten sechsten Platz in der Einzel-

wertung belegen. In der Mannschaftswertung belegte der SV Barfelde mit den Schützinnen Dana und Nina Klingebiel sowie Andrea Heitmann mit einer erzielten Gesamtringzahl von 2922 Ring noch den zweiten Platz.

„Diese Wettkämpfe bzw. Marathonschießen dienen zur Überprüfung des Leistungsstandes und sind auch zusätzlich als eine Art Konditionstest, sowie Vorbereitung für die anstehenden Kreis- und Verbandsmeisterschaften anzusehen“, sagte Uwe Klingebiel, Trainer des SV Barfelde.